

Hinweis			
Dieses Produkt wurde in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2016/425 in Verbindung mit EN 420:2003 (allgemeine Anforderungen), EN 388:2003 (mechanische Anforderungen) und EN 407:2004 (thermische Anforderungen) hergestellt und entspricht der durch das IFA, Alte Heer Str. 111 in D-53757 Sankt Augustin, anerkannte Prüfstelle 0121, mit Zertifikat Nr. 96 1134 geprüften PSA.			
Die PSA wurde aus folgendem Material hergestellt:			
- ARATEX, 25% para-Aramid (z.B. Kevlar®, Twaron®), 75% meta-Aramid (z.B. Nomex®), aluminisiert durch "double mirror" PET-Folie mit Kleber auf Polymerbasis, 380 g/m² ± 7% (HR + Stulpe)			
- ARATEX, para-Aramid (z.B. Kevlar®, Twaron®), 600 g/m² ± 5%, (Handinnenfläche)			
-- ungefütert, wenn Futter-Nr. 00			
-- flammenhemmend imprägnierte Baumwolle, 285 g/m² ± 5%, wenn Futter-Nr. 05			
-- flammenhemmend imprägniertes Baumwoll-Henkelpflüsch, 800 g/m² ± 7%, wenn Futter-Nr. 05			
-- meta-Aramid Nadelfilz, 250 g/m² ± 7%, wenn Futter-Nr. 06			
-- meta-Aramid Nadelfilz, 400 g/m² ± 7%, wenn Futter-Nr. 72			
Empfehlungen für den vorgesehenen Gebrauch			
Für den Gebrauch in der Industrie, wenn der Träger folgenden Risiken ausgesetzt ist:			
Mechanische Beanspruchung (EN 388)		Thermische Beanspruchung (EN 407)	
			
Je höher die Zahl, umso größer die Schutzwirkung (höchste LS = 4) ; X = ungeprüft			
Anforderung	Leistungsstufe	Anforderung	Leistungsstufe
Abriebfestigkeit	2	Brennverhalten	ISO 6941
Schnittfestigkeit	X	Kontaktwärme	ISO 12127-1
Weiterreißfestigkeit	4	Konvektive Hitze	ISO 9151
Stichfestigkeit	X	Strahlungswärme	ISO 6942
		Kleine Metallspritzer	ISO 9150
		Gr. Mengen fl. Metalls	ISO 9185
❖ Gebrauch von zusätzlicher PSA , wie Rumpf-/Kopfschutz, könnte notwendig sein ❖ Die Umwelt- und Arbeitsplatzbedingungen sind zu berücksichtigen (Gefährdungsbeurteilung)			
Hinweise zum falschen Gebrauch			
❖ Diese PSA darf nicht bei anderen Gefährdungen benutzt, als zuvor beschrieben			
❖ Schmutz kann die Leistung der PSA mindern			
❖ Ein Anstieg des Sauerstoffgehalts in der Luft kann den Grad der Schutzwirkung, den die PSA bietet, erheblich mindern			
❖ Diese PSA schützt nicht Rumpf, Kopf oder Füße			
❖ Jegliche Beschädigungen dürfen nicht vom Verwender repariert werden.			
Im Falle einer Explosion oder eines Feuers / einer Flamme könnte ein entflammbares oder schmelzbares Nähgarn extrem gefährlich werden			
❖ Bei hoher Wärmeeinwirkung können Pyrolysegase entstehen, die zu Rauch- bzw. Geruchsbelästigung führen können.			
❖ Handschuhe mit hoher Weiterreißfestigkeit dürfen nicht in der Nähe beweglicher Maschinenteile verwendet werden.			
Waschvorschriften			
			
Nicht waschen		Nicht chemisch reinigen	
Lagerung			
PSA soll nicht unnötiger UV-Strahlung, z.B. Sonnenlicht, ausgesetzt werden.			
Sie ist trocken zu lagern und vor dem Einfluss von Staub und aggressiven Stoffen zu schützen.			
Verpackung			
Poly-Beutel, dunkel			
Lebensdauer			
Da diese PSA nicht gewaschen oder gereinigt werden kann, ohne dabei ihre Schutzwirkung einzubüßen, kann die Anzahl von Wäschen auch für die Beurteilung der Lebensdauer nicht herangezogen werden. Sie hängt also ausschließlich von Art und Umfang der Nutzung, den Arbeits- und Umweltbedingungen und der Lagerung usw. ab. Deshalb kann die Lebensdauer nicht vorhergesagt werden. Allerdings könnte der Gebrauch auch aus hygienischen Gründen vorzeitig beendet werden. Das Jahr der Herstellung ist identisch mit dem Datum der Lieferung und kann über die im Etikett vermerkte Auftragsnummer zurückverfolgt werden.			
Defekte PSA sollte ausgesondert werden!			
Entsorgung			
Abhängig vom Grad der Kontamination ist die PSA im Hausmüll zu entsorgen.			
Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserer Webseite www.alwit.de			

Anforderungen nach EN 420:2003						
Größen	6	7	8	9	10	11
Handumfang	152	178	203	229	254	279
Mindestlänge	220	230	240	250	260	270
Anforderungen nach EN 388:2003						
Die mechanischen Anforderungen der EN 388 werden nur am Außenmaterial geprüft.						
Abriebfestigkeit (EN 388)		1		Schnittfestigkeit (EN 388)		
Leistungsstufe	Anzahl der Touren			Leistungsstufe	Index	X
1	≥100			1	1.2	Schnittfestigkeit ist
2	≥500			2	2.5	keine
3	≥2000			3	5.0	Anforderung
4	≥8000			4	10.0	der EN 407
				5	20.0	
Weiterreißverhalten (EN 388)		4		Stichfestigkeit (EN 388)		
Leistungsstufe	Wert in [N]			Leistungsstufe	[N]	X
1	≥10			1	≥20	keine
2	≥25			2	≥60	Anforderung
3	≥50			3	≥100	der EN 407
4	≥75			4	≥150	
Anforderungen nach EN 407:2004						
Brennverhalten (ISO 6941)		4				
Leistungsstufe	Brennzeit	Glimmzeit		Das Brennverhalten wird nur am Außenmaterial geprüft und ist deshalb für alle Handschuhe aus dem Außenmaterial 836.0/866.1 gleich, unabhängig von der Fütterung		
1	≤20 s	k.A.				
2	≤10 s	<120 s				
3	≤3 s	<25 s				
4	≤2 s	<5 s				
Kontaktwärme (EN ISO 12127-1)				Futternummer		
Leistungsstufe	°C	Schwellenwertzeit		00	01	05
1	100	≥15				
2	250	≥15				
3	350	≥15				
4	500	≥15				
Schwellenwertzeit ≥ 15 s bis zum Anstieg der Innentemperatur um 10 °C						
Konvektive Wärme (EN ISO 9151) 80 kW				Futternummer		
Leistungsstufe	Wärmeschutzindex			00	01	05
1	≥ 4					
2	≥ 7					
3	≥ 10					
4	≥ 18					
Wärmeschutzindex = Anstieg der Innentemperatur um 24 °C						
Strahlungswärme (EN ISO 6942) 20 kW/m²				Futternummer		
Leistungsstufe	Wärmeübertragungsstufe			00	01	05
1	≥ 7					
2	≥ 20					
3	≥ 50					
4	≥ 95					
Wärmeübertragungsstufe = Anstieg der Wärmestromdichte α/Unterseite auf 2,5 kW/m²						
Kl. Mengen flüssigen Metalls (EN ISO 9150)				Futternummer		
Leistungsstufe	Anzahl der Tropfen			00	01	05
1	≥ 10					
2	≥ 15					
3	≥ 25					
4	≥ 35					
Gr. Mengen flüssigen Metalls (EN ISO 9185)				Futternummer		
Leistungsstufe	Menge fl. Fe [g]			00	01	05
1	30					
2	60					
3	120					
4	200					

Etikett



...mit Sicherheit Ihr Partner

ALWIT GmbH
Kattgatweg 6
D-46446 Emmerich
www.alwit.de

Art. Nr. 50-, 51- oder 52-8669.XX/836.0
Länge/Größe:



EN 388:2003



2X4X

EN 407:2004



434444 oder
424444

CE 0158

In Umverpackung lagern
Vor Licht und Staub schützen

Made in EU
Order Nr.

Monat/Jahr



Fausthandschuh
50-8669.05/836.0
50-8669.06/836.0



3-Fi-Hands Schuh
51-8669.05/836.0
51-8669.06/836.0



5-Fi-Hands Schuh
52-8669.05/836.0
52-8669.06/836.0

Konformitätserklärung

Die ALWIT GmbH, Kattgatweg 6 in D-46446 Emmerich, erklärt hiermit, dass die oben bezeichnete PSA

- übereinstimmt mit den Bestimmungen der Verordnung (EU) 2016/425,
- identisch ist mit der PSA, die Gegenstand der vom IFA, Alte Heerstr. 111 in D-53757 St. Augustin, Benannte Stelle 0121, ausgestellten EG-Baumusterprüfung Nr. 06 01047* bzw. 06 01048**
- bei der Prüfung nach EN 388 / 407 folgende Leistungsstufen erreichte

Artikelnummer	EN 388	EN 407	Artikelnummer	EN 388	EN 407
50-8669.05/836.0*	2X4X	434444	50-8669.06/836.0**	2X4X	424444
51-8669.05/836.0*	2X4X	434444	51-8669.06/836.0**	2X4X	424444
52-8669.05/836.0*	2X4X	434444	52-8669.06/836.0**	2X4X	424444

- und dem Verfahren nach Modul D der Verordnung (EU) 2016/425 unter Kontrolle der gemeldeten Stelle 0158, DEKRA EXAM GmbH in 45307 Essen, Adlerstr. 29, unterliegt.
- und als PDF Dokument unter www.alwit.de zu finden ist.

Emmerich, 2019-04-01



S. Assmann



ALWIT GmbH
Kattgatweg 6
D-46446 Emmerich

Telefon
+49-2828 / 91 46 - 0

Fax
+49-2828 / 91 46 46

email
info@alwit.com

Internet
www.alwit.de

Handschuhe EN 407
Info 50-8669.XX/836.0
Ausgabe 2019-04-01